

Integrationspreis Niedersachsen: Vier Projekte für Demokratie geehrt!

Heute wird in Hannover der Integrationspreis Niedersachsen 2024 verliehen, um herausragende Projekte für Integration und Demokratie auszuzeichnen.

Die Spannung in Hannover steigt! Heute Abend wird der Integrationspreis Niedersachsen verliehen – ein Event, das die schönsten Geschichten der Integration und Demokratie feiert! Vier herausragende Projekte haben es ins Rampenlicht geschafft und werden für ihre unermüdlichen Anstrengungen geehrt. Es ist ein Glanzstück, das zeigt, wie viel Herz und Leidenschaft in der Förderung des Zusammenhalts stecken!

Die Auszeichnung wird vom Land Niedersachsen vergeben und würdigt nicht nur außergewöhnliche Menschen, sondern auch nachhaltige Initiativen, die das gesellschaftliche Miteinander stärken und Demokratie fördern. Über 130 Bewerbungen hat die Jury gesichtet und vier Hauptpreisträger ernannt, die heute die verdiente Anerkennung erhalten.

Preisträger, die begeistern!

Wer sind die Gewinner? Hier sind sie, die Champions der Integration 2024:

- Gymnasium Salzgitter-Bad (Stadt Salzgitter)
- Point of Smile – interdisziplinäre Kunst und Kultur e.V. (Barsinghausen, Region Hannover)
- Peer-Leader-International e.V., Ostrhauderfehn (Landkreis Leer)

- Mehrgenerationenhaus Burgdorf e.V. (Region Hannover)

Zudem werden zwei Sonderpreise verliehen. „Niedersachsen packt an“ honoriert das Projekt HAWK plus aus dem Landkreis Hildesheim, während der LandesSportBund Niedersachsen Yamakawa Karate Hameln e.V. aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont auszeichnet. Jedes dieser Preisträger-Projekte erhält ein Preisgeld von 6.000 Euro, um ihre Mission weiter voranzutreiben!

Ein Blick auf die Projekte

Das Gymnasium Salzgitter-Bad erhält die Auszeichnung für sein bemerkenswertes Projekt „Schulische Integrationsarbeit“. Gegründet von Schülern und Lehrkräften vor dem Hintergrund des Ukraine-Konflikts, bietet das Projekt Geflüchteten eine warme Mittagspause und Unterstützung beim Lernen. Insgesamt vier Mal pro Woche helfen sie dabei, neue Freunde zu finden und sich im Schulalltag zurechtzufinden.

Das Projekt „KulturBeutel-Methode“ von Point of Smile hat es sich zur Aufgabe gemacht, Schüler für ethnische und demokratische Werte zu sensibilisieren. Mit kreativen Mitteln und gemeinschaftlichem Austausch sollen Brücken zwischen Kulturen geschlagen werden.

In Ostrhauderfehn begeistert das Netzwerkprojekt „Migra-Peers“ junge Menschen, Verantwortung zu übernehmen und in interkulturellen Gruppen zu lernen. Exkursionen und Veranstaltungen thematisieren wichtige gesellschaftliche Fragen und ermöglichen somit eine aktive Teilhabe.

Das Mehrgenerationenhaus Burgdorf engagiert sich mit seinem Projekt „Demokratie zum Anfassen“, das Jugendlichen die Grundlagen der Demokratie näherbringt. In einem strukturierten Kurs werden sie in die politischen Prozesse und die deutsche Geschichte eingeführt – eine wichtige Grundlage für aktive Bürgerbeteiligung!

Die feierliche Preisverleihung in Hannover ist ein Zeugnis für die inspirierende Kraft der Integration und die unermüdliche Arbeit der Beteiligten. Seien Sie dabei, wenn die Gewinner in den Fokus rücken! Präsente in den Bereichen Bildung, Kunst und lokale Gemeinschaften werden gefeiert und erhalten den verdienten kleinen Einblick auf die große Bühne!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de